

Merkblatt für die HLA- und Antikörper-Bestimmung

- Zusammenarbeit mit Labor -

1. Es dürfen nur von Eurotransplant akkreditierte Labore die Typisierungen vornehmen. Das unserem Zentrum nahegelegenste ist das

**Labor für Immungenetik
und Molekulare Diagnostik
Haus Sigrid Siegmund
Elisabeth-Winterhalter-Weg 15
81377 München Tel. (0 89) 4400 - 77402**

Weitere akkreditierte Labore teilen wir Ihnen nach Informationserhalt von Eurotransplant mit.

2. Neuanmeldungen

- 2.1 Für jede Neuanmeldung eines Patienten ist vom Dialysezentrum beim Labor zeitgleich

- eine HLA-Bestimmung *und*
- eine Antikörper(AK)-Bestimmung in Auftrag zu geben.

- 2.2. Abzugeben sind pro Patient im Labor

- 10 ml EDTA-Blut
- 10 ml Serum

mit Angabe

- des Patientennamens, Vorname und Geburtsdatum und
- dem Vermerk **„betreut in Augsburg“**.
(Nur so kann das Labor die HLA- und AK-Bestimmung dem richtigen Zentrum zuordnen, denn der Patient steht ja noch nicht auf der Warteliste Augsburg.)

- 2.3. Bitte reichen Sie uns die Ergebnisse zusammen mit dem Neuanmeldungsbogen in das Transplantationszentrum ein.

3. Antikörperbestimmungen

3.1 turnusmäßig

Jeweils zu Quartalsbeginn erhalten die Dialysezentren vom Transplantationszentrum eine Aufstellung aller gelisteten Patienten mit der Bitte, Seren an das Labor zu schicken.

3.2 bedarfsbezogen

Aus verschiedensten Gründen (z. B. bei Zentrumswechsel, etc.) liegt trotz turnusmäßiger Serenaktion gelegentlich kein aktueller Antikörperwert vor. Das Transplantationszentrum teilt dies dem Dialysezentrum mit und bittet für den jeweiligen Patienten gesondert 10 ml Serum an das Labor zu schicken. Bitte versehen Sie auch diese Probe mit dem Vermerk **„betreut in Augsburg“**.

Für Fragen steht Ihnen das Transplantationszentrum gerne zur Verfügung.